

INFORMATIONSABEND FÜR DIE KOMMENDEN 5. KLASSEN

02. März 2026

Inhalte des heutigen Infoabends

Erfahrungsbericht: Start am gyMRiem

1. Schularat Gymnasium
2. Konzept des gyMRiem
3. Offene Ganztagsschule (OGTS) am gyMRiem
4. Termine/Informationen

Musterstundenplan Jgst. 5

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Musik	SOL	Englisch	SOL	Sport
Musik	SOL	Englisch	SOL	Sport
Mathe	Kunst	Geografie	Mathematik	NuT
Englisch	Kunst	Geografie	Mathematik	NuT
Sport	NuT / Deutsch	Reli / Ethik	Englisch	Deutsch
Sport	NuT / Deutsch	Reli / Ethik	Deutsch	Deutsch



Schulart Gymnasium

- ▶ 9 Jahre (Jahrgangsstufe 5-13)
- ▶ vertiefte Allgemeinbildung
- ▶ abstraktes Denken und Transfer
- ▶ Abschluss: Allgemeine Hochschulreife (**Abitur**)
- ▶ Befähigung zu einer beruflichen Ausbildung außerhalb der Hochschule

Schulart Gymnasium

- ▶ Wissbegierde, Freude am Entdecken
- ▶ Konzentration und Durchhaltevermögen
- ▶ gutes Lern- und Arbeitsverhalten: eifrig, rasch und effizient
- ▶ lernen, auch wenn man denkt: Wofür brauche ich das?
- ▶ Sprachgewandtheit, Lesekompetenz und Textverständnis
- ▶ Selbstorganisation und selbständiges Lernen

Das Gymnasium im Überblick



Wochenstunden

ca. 34 WS

ca. 34 WS

ca. 30 WS

ca. 30 WS

Konzept des gyMRiem

Ausbildungsrichtungen ab Jgst. 8:
Naturwissenschaftlich/Technologisch (NTG)
und sprachlich (SG)

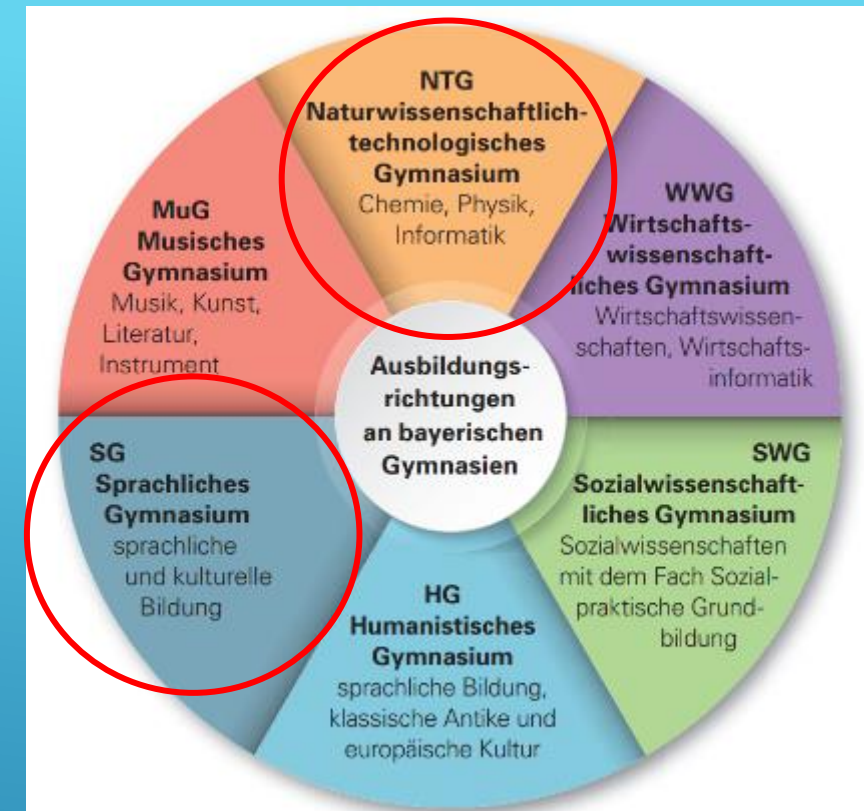
Fremdsprachen:

FS 1: Englisch

FS 2: Latein/Französisch

FS 3: Spanisch (am SG)

Spätbeginnende FS Spanisch (Jgst. 11)



Konzept des gyMRiem

- ▶ Doppelstundenprinzip
- ▶ keine „Exen“, gemeinsame Schulaufgaben
- ▶ Gelingensnachweise
- ▶ Fördersprechstunden und Lerncoaching
- ▶ Projektunterricht
- ▶ Selbstorganisiertes Lernen (SOL)

Zusammen
arbeiten,
lernen und
leben ...



... am
Gymnasium
München
Riem

SOL: Nimm dein Lernen selbst in die Hand

Was ist SOL?

Kennt ihr das Arbeiten mit einem Wochenplan?

- ▶ SOL bedeutet „**S**elbst **o**rganisiertes **L**ernen“
- ▶ SOL ist eine besondere Form des Lernens, in der die Schülerinnen und Schüler eigene Entscheidungen zu ihrem Lernen treffen können. Sie entscheiden z. B. über die Reihenfolge der Aufgaben, die sie bearbeiten, über die Dauer und darüber, ob sie lieber alleine lernen oder im Team.



SOL: Nimm dein Lernen selbst in die Hand

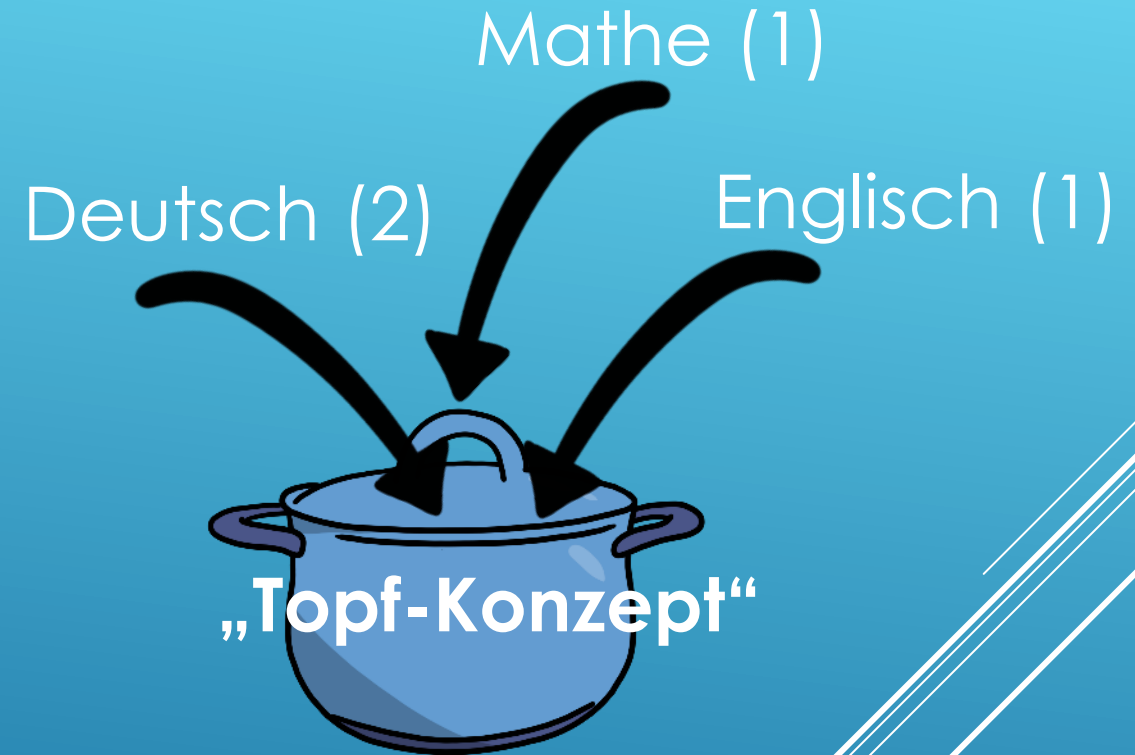
Was ist SOL?

- ▶ In der SOL-Zeit lernen alle Schülerinnen und Schüler mit den selben Materialien, die durch ihre Lehrkräfte im Team erstellt wurden. Sie kontrollieren und verbessern sich selbst.
- ▶ Die Materialien stehen auch online zur Verfügung (ByCS).

SOL: Wie funktioniert das?

► Topf-Konzept:

- Die Hauptfächer geben einen Teil ihrer Unterrichtsstunden in den SOL-**Topf**. Daraus entstehen pro Woche vier Unterrichtsstunden, in denen die Schülerinnen und Schüler ihr Lernen selbst in die Hand nehmen können.



SOL: Nimm dein Lernen selbst in die Hand

Was ist SOL?

► **Epochen-Konzept:**

Woche 1

Woche 2

Woche 3

Woche 4

Woche 5

Woche 6

- In den Nebenfächern (z. B. Geografie, Musik, Kunst) gibt es keinen „Topf“, in den die Fächer Stunden abgeben.
- Stattdessen gibt es in diesen Fächer einen längeren Zeitraum („Epoche“), in dem selbständig anhand von Materialien gelernt wird.

Warum lernen wir am gyMRiem selbstorganisiert?

- ▶ **Lernen müssen wir** ein Leben lang: gleich nach Geburt, in der Schule, im Studium, im Beruf, **immer!**
- ▶ Nicht immer kann eine Lehrkraft beim Lernen helfen, z. B. zu Hause, an der Uni, in der Arbeit.
- ▶ Deshalb müssen wir gelernt haben, wie wir unser Lernen selbst in die Hand nehmen.
- ▶ In SOL lernen wir, wie wir unsere eigene Lehrkraft sind.



Warum lernen wir am gyMRiem selbstorganisiert?

- ▶ Wir alle können unterschiedliche Dinge unterschiedlich gut. Das gilt auch für die Schulfächer.
- ▶ Deshalb brauchen wir für manche Fächer mehr Zeit, für andere weniger.
- ▶ Im Fachunterricht in der Klasse haben wir aber alle immer gleich viel Zeit, um mit dem gleichen Unterricht die gleichen Ziele zu erreichen.
- ▶ In SOL können wir aber unsere eigenen Schwerpunkte setzen. Wie lernen in unserem eigenen Tempo.



Wie lerne ich selbstorganisiert zu lernen?

- ▶ Lehrkräfte als Lernbegleiter und Berater
- ▶ Einführung in das selbst organisierte Lernen zu Beginn des Schuljahres (Umgang mit den Materialien, Zeiteinteilung ...)
- ▶ Logbuch als Hilfe für die Organisation und Reflexion des eigenen Lernens
- ▶ Lern-Coaches unterstützen beim Organisieren des Lernens.

SOL am gyMRiem: Unsere Bilanz

- ▶ 3 Jahre Erfahrung, mehr als 500 Schülerinnen und Schüler
- ▶ Weiterentwicklung des Konzepts durch Lehrkräfte, gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern und Eltern
- ▶ Austausch und Zusammenarbeit mit Schulen aus der Region
- ▶ Erprobte SOL-Materialien für die Jahrgangsstufen 5-9

SOL: Aktuelle Entwicklungen in Bayern

- ▶ Alle bayerischen Schulen haben die Aufgabe, den Schülerinnen und Schülern Kompetenzen zu vermitteln, wie sie ihr **Lernen selbst organisieren** können.
- ▶ Immer mehr Schulen machen sich auf den Weg.
Sie kommen z. B. an das gyMRiem und holen sich Anregungen.
- ▶ Lehrkräfte des gyMRiem werden von Schulen und Einrichtungen der Lehrerbildung für Fortbildungen angefragt.

Ausgewählte Kritikpunkte an SOL

Kritikpunkt	Unsere Argumente
Schülerinnen und Schüler brauchen zum Lernen eine Lehrkraft. Sie können in SOL keine Fragen stellen, wenn sie etwas nicht verstehen.	Sie haben in SOL eine Lehrkraft für jedes SOL-Fach, die sie ansprechen können und die sich sogar mehr Zeit für individuelle Fragen nehmen kann als im Unterricht mit 30 Schülern in der Klasse.
Durch SOL wird den Schülerinnen und Schülern Unterrichtszeit weggenommen.	Die Anzahl der Stunden pro Fach bleibt gleich. Das Lernen findet lediglich in selbstorganisierter, freierer Form statt.
Kindern können ihr Lernen noch nicht alleine steuern. Deshalb braucht es die feste Struktur des klassischen Unterrichts.	Kinder lernen schon bevor sie in die Schule kommen viele wichtige Dinge ganz ohne Lehrer und Unterricht. Am gyMRiem führen wir sie zusätzlich Schritt für Schritt an das selbständige Lernen heran.
SOL ist wie Home-Schooling in Zeiten der Pandemie.	SOL findet in der Schule statt und wird durch Lehrkräfte betreut. Das Material <i>kann</i> aber auch zu Hause bearbeitet werden, wenn ein Kind z. B. krank zu Hause ist.
Mit SOL sollen einfach nur Lehrkräfte eingespart werden.	Wir setzen am gyMRiem in den SOL-Phasen durch zusätzliche Lern-Coaches sogar mehr Lehrkräfte ein als im „normalen“ Unterricht.
Die Leistungen der Schülerinnen und Schüler werden durch SOL schlechter.	Dafür gibt es keinen belastbaren Beleg. Der Lernerfolg hängt auch im „normalen“ Unterricht von verschiedenen Faktoren ab.
Im SOL-Setting können sich die Schülerinnen und Schüler leichter dem Lernen entziehen, als im „normalen“ Unterricht, in dem die Lehrkraft immer alle im Blick hat.	Auch im „normalen“ Unterricht sind die Schülerinnen und Schüler teilweise unkonzentriert oder abgelenkt. Auch dort gibt es Phasen des freien Arbeitens, in denen sich Schüler leichter „drücken“ können. Trotzdem ist es noch eine Aufgabe des gyMRiem, die Schüler in SOL noch besser zu betreuen, um sie beim Lernen stärker an die Hand zu nehmen, wenn sie dies brauchen.

Lernen am gyMRiem heißt auch SOL



- ▶ SOL ist zentraler Bestandteil des Konzepts des gyMRiem. Nach unserer Überzeugung und Erfahrung ist SOL für fast alle Schülerinnen und Schüler eine sinnvolle Ergänzung des klassischen Unterrichts, die enorme Vorteile bringt, so z. B. dass Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben, ihr Lernen stärker nach ihren individuellen Bedürfnissen auszurichten.
- ▶ SOL ist nicht für alle Schülerinnen und Schüler gleichermaßen geeignet. Das gilt auch für den „normalen“ Unterricht in einer Klasse mit bis zu 32 Schülerinnen und Schülern.
- ▶ Wer sein Kind am gyMRiem anmeldet, entscheidet sich auch dafür, dass es einen Teil des Unterrichts in Form von SOL erhält. Wer dies nicht will, meldet sein Kind besser in einem anderen Gymnasium an.

Offener Ganztag

- ▶ Kostenfreies schulisches Angebot zur Betreuung am Nachmittag
- ▶ Organisation durch einen externen Kooperationspartner
- ▶ Betreuung in Gruppen von bis zu 20 Schülerinnen und Schülern
- ▶ Dauer: 3 Stunden ab Unterrichtsende
- ▶ mindestens zwei Nachmittage pro Woche verpflichtend;
verbindlich für das gesamte Schuljahr

Offener Ganztag

	Was findet statt?
13.20 Uhr	Treffen aller Schülerinnen und Schüler in den Räumen der offenen Ganztagsschule (G.01) Anwesenheitskontrolle
13.20 bis 14 Uhr	Mittagspause
14 bis 15 Uhr	Studierzeit in den Gruppen
15 bis 16.10 Uhr	Betreute Aktivitäten und Spielzeit
16.10 bis 16.20 Uhr	Treffen aller Schülerinnen und Schüler in den Gruppenräumen Anwesenheitskontrolle
16.20 Uhr	Ende der Ganztagsschule

Anmeldung ist
verbindlich für
das **gesamte**
Schuljahr!



Termine/Informationen

Schnuppertag: 17. April 2026, ab 15 Uhr

Online-Anmeldung: 18. April 2026 – 08. Mai 2026

Einschreibung: 11. – 13. Mai 2026 und
15. Mai 2026

Haupteinschreibetag Montag 11. Mai;

Abgabe der Unterlagen vor Ort / im
Briefkasten)

Termine/Informationen

Probeunterricht: 19. – 21. Mai 2026



gyMRiem
Gymnasium München Riem



Homepage:
www.gymriem.de

Kontakt:
gymriem@muenchen.de